



Rennbericht Brugger Abendrennen Saison 2011

Neben dem Racer Bikes Cup und dem Argovia Cup fuhren Lucas und ich in der Kategorie „C2“ des Brugger Abendrennens mit. Das heisst Jahrgänge 97 und 98. In dieser Kategorie werden 10 Runden zu jeweils 960 Meter gefahren. Nach jeder Runde gibt es einen Sprint. Der Erste bekommt 3 Punkte, der Zweite 2 Punkte



und der Dritte 1 Punkt.

Derjenige welcher am Schluss die meisten Punkte ersprintet hat gewinnt das Rennen. Der jüngere Jahrgang, in diesem Fall 1998, kann 30 Sekunden vor dem älteren Jahrgang 1997 starten. Dieser Vorsprung reicht im Schnitt etwa 4 Runden. Danach heisst es dranbleiben an den Älteren. In einer Saison finden 12 Rennen statt, wovon die 7 besten Resultate für



die Gesamtwertung gelten. In der Gesamtwertung werden die sieben besten Ränge zusammen gezählt und derjenige mit am wenigsten Rangpunkten gewinnt die Saison. Die erste Saisonhälfte fuhr nur ich für unser Team. Später konnte ich auch Lucas begeistern, mitzumachen. Ich konnte zweimal



das Rennen gewinnen und fuhr sonst immer ausser zweimal aufs Podest. Lucas fuhr immer etwa um den 6. Rang und konnte einmal sogar 4. werden. An dem zweitletzten Rennen fuhren Robin und Fabian in der Kategorie Junioren auch noch mit. Robin war aber nicht so begeistert von diesem Rennmodus, aber Fabian fuhr das letzte Rennen, den „Amag-Final Lauf“, auch noch mit. Am Schluss wurde ich in der Gesamtwertung hinter Dominik Weber und Manuel Zobrist 3. Und erster im Jahrgang.

Das Podest war also mit einem 1. und einem 3. Rang gut von den Bikerern besetzt ;). Ich werde nächstes Jahr das Brugger Abendrenn sicher wieder bestreiten und hoffe wieder gut dabei zu sein!



Resultate:	Strittmatter Lucas	(C2, U15)	Ränge: 7,4,6,4,6,5,9	Gesamt: 7
	Gemperle Dario	(C2, U15)	Ränge: 4,3,1,5,1,2,3,3	Gesamt: 3



Verfasser: Gemperle Dario

Datum: 21. August 2011

siehe auch unter: www.rcg-specializedteam.ch